

Dörfer fit machen für die Zukunft

Aktionsgruppe lädt zu Diskussion ein

■ **Spenge/Bardüttingdorf-Wallenbrück.** (nw). Im Jahr 2011 findet wieder der Dorfwettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ statt. Aus diesem Anlass haben sich im August interessierte Menschen aus Bardüttingdorf und Wallenbrück zu einem Meinungsaustausch getroffen. „Ob wir am Ende teilnehmen oder nicht – wir wollen unsere Dörfer ‚fit‘ machen für die Zukunft.

Wir wollen gemeinsame Ideen und Perspektiven für die Entwicklung der Dörfer erarbeiten, diese auch umsetzen

und die Gemeinschaft stärken“, sagt Anke Fuchs von der Aktionsgruppe „Unser Dorf hat Zukunft“.

Beispiele für bereits erfolgreiche Projekte dieser Art sind die Gründung des Bürgerbusvereins Spenge sowie das Engagement für den Erhalt des Gemeindehauses in Mantershagen. Zur Auftaktveranstaltung „Unser Dorf hat Zukunft“ am Donnerstag, 30. September, um 18.30 Uhr in Enzo's Grill- und Bierstube, Jellinghausstraße 102 in

Mantershagen, sind Interessierte eingeladen.

Als Gastredner wird Günter Heidemann, Ansprechpartner für Dorfentwicklungsplanungen und -konzepte bei der Bezirksregierung Detmold, über seine Erfahrungen berichten. Er kennt die Region und kann die Aktionsgruppe mit Ideen und Ratschlägen unterstützen.

„Wir wollen die Dorfentwicklung nicht allen möglichen Einflüssen einfach überlassen, sondern selbst mitgestalten und aus Betroffenen

Aus Betroffenen werden Beteiligte

Beteiligte machen. Wichtig ist uns, dass möglichst viele Menschen sich und ihre Bedürfnisse und Gedanken einbringen. Kinder, Jugendliche, Senioren, Unternehmer, Landwirte, Vereine, Schulen, Kirche, Chöre und viele mehr können dazu beitragen, das bunte Dorfleben in Bardüttingdorf und Wallenbrück zu erhalten und zu entwickeln. Nehmen wir die Zukunft unserer Dörfer in die Hand – gemeinsam können wir es schaffen“, betonte Anke Fuchs.